



Pressemitteilung

Vintage Vibes in Plön

29.11.2023 – 01.12.2023



Vintage Vibes waren angesagt am Regionalen Berufsbildungszentrum des Kreises Plön. Vom 29.11.2023 bis zum 01.12.2023 wurde in der Empfangshalle des BBZ der zweite Plöner Vintage-Markt veranstaltet. Auf diesem hatten Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrkräfte und Mitarbeitende die Gelegenheit sich günstig mit Winterkleidung einzudecken. Die Kleiderspenden wurden in

den Wochen vor dem Markt von den Schülerinnen und Schülern der BFS1 Oberstufen im Bereich Wirtschaft & Technik sortiert und aufgearbeitet. Unterstützt und angeleitet wurden die Klassen von Mareike Moll und Lars Kunze. Bei der Gestaltung des Marktes wurde besonderen Wert auf die realwirtschaftlichen Rahmenbedingungen gelegt, erklärte Mareike Moll als Klassenlehrerin. Über den Handel mit Secondhandkleidung hinaus wurde auch für das leibliche Wohl der Shoppenden gesorgt und Kuchen und Kaffee serviert.

Dabei hat es das Wetter und der überraschend starke Schneefall gar nicht gut mit den Organisatoren gemeint, so waren zur eigentlichen Eröffnung nur eine Hand voll Personen anwesend und lauschten der Eröffnungsrede vom stellvertretenden Schulleiter Lars Stender, der hier besonders auf die Nachhaltigkeit der Veranstaltung einging.



Auf Grundlage der Landesstrategie Schleswig-Holstein zur nachhaltigen Entwicklung und der daraus ableitbaren Notwendigkeit einer Bildung für nachhaltige Entwicklung hat sich das Berufsbildungszentrum Plön auf dem Weg gemacht in modernen Unterrichtsettings, die Schülerinnen und Schüler zu einem aktiven nachhaltigeren Handeln zu bewegen.

Der Aspekt der Nachhaltigkeit konnte auch inhaltlich durch Ausstellungsbeiträge gestützt werden. So haben die Klassen die Auswirkungen von Fast Fashion im globalen Kontext dargestellt und die Auswirkungen auf Mensch und Natur für die Besucher sichtbar gemacht.

An wen die Einnahmen des Vintage Marktes in diesem Jahr gehen sollten war den Schülerinnen und Schülern schnell klar – wie schon im vergangenen Jahr sollte das Los auf die Plöner und Lütjenburger Tafel fallen, die bereits in der Vergangenheit durch andere Aktionen des RBBZ-Plön unterstützt wurde.

Hier wird der ein globales Problem in Teilen lokal gelöst – und das noch in hohem Maße Sozial. Wo haben sonst Auszubildende, Schülerinnen und Schüler – die von Natur aus wenig Geld ihr Eigen nennen – sonst die Möglichkeit sich für einen einstelligen Betrag voll einzukleiden?

Am Ende konnte nicht zuletzt auch durch die großzügigen Spenden der Lehrkräfte und anderer Bildungsgänge wieder eine ordentliche Summe zusammengebracht werden.



Die Fleischereiauszubildenden haben durch das Sammeln von Dosen- und Flaschenpfand einen Beitrag von 105€ zur Gesamtsumme leisten können.

Am 19.12.2023 war es dann so weit und die Klassen konnten zusammen mit den Lehrern Steffen Zelas und Lars Kunze die restliche Winterkleidung und natürlich das gespendete bzw. gesammelte Geld an Stefan Thomsen von der Plöner und Lütjenburger Tafel übergeben. Herr Thomsen nutzte hier auch den Moment für dankende und aufklärerische Worte zur Bedeutung der Tafeln für die Menschen vor Ort.



Am Ende sind 740€ für die Tafel zusammengekommen, das Ergebnis des Vorjahres wurde also deutlich übertroffen.

Text: Steffen Zelas